Inhaltsverzeichnis

H351 LV Trockenbau (Süd)

Nr.	Bezeichnung		Seite
	Deckblatt des Leistungsverzeichnisses		
	Projekt- und Gewerkübersicht		2
	Allgemeine Vorbemerkungen		4
	Übersicht Anlagen		6
01	**Titel**	**Vorbereitende Arbeiten**	**7**
02	**Titel**	**Trockenbau Wandsysteme**	**11**
03	**Titel**	**Trockenbau Deckensysteme**	**30**
04	**Titel**	**Stundenlohnarbeiten, Sonstiges**	**46**
	Zusammenfassung der Gliederungspunkte		**48**

1. Projektübersicht

Projekt:	BK Meschede, HSK
LV:	VE H351 Trockenbau (Süd)
Projektadresse:	Dünnefeldweg 5, Meschede

Die Planung umfasst folgende Phasen:

1. Vorbereitende Maßnahmen für die Errichtung des Neubaus (V)
2. Errichtung Baustraße, Interimsparkplätze, Trafo und Baustelleneinrichtung
3. Errichtung des Neubaus Hauptgebäude Berufskolleg (H)
4. Umbau und Erweiterung der Rettungsdienstschule (R)
5. Abbruch des alten Berufskollegs (X)
6. Fertigstellung Freianlagen

Die hier beschriebenen Leistungen gehören zur Phase 3 (siehe auch Phasenplan Baustelleneinrichtung).

2. Projektbeschreibung

Neubau Berufskolleg:
Der Hochsauerlandkreis ist Träger von fünf Berufskollegs, von denen sich eines am Standort Meschede befindet. Das Berufskolleg Meschede hat einen kaufmännischen und einen technisch-gewerblichen Schwerpunkt. Zudem umfasst es eine Berufsschule für Gastronomie und Nahrungsgewerbe. Die Ausbildung der aktuell ca. 2.100 Schülerinnen und Schüler erfolgt sowohl in teilzeit- als auch in vollzeitschulischen Bildungsgängen und findet derzeit in vier miteinander verbundenen Unterrichtsgebäuden statt.

Am Berufskolleg in Meschede soll ein Neubau entstehen, der das Berufskolleg, die Fachschule für Agrarwirtschaft der Landwirtschaftskammer sowie das Regionalprojekt "smart-Factory" beherbergen soll. Zudem soll die Sporthalle für die weitere Nutzung instandgesetzt werden. Das Atrium soll saniert und mit einem Anbau versehen werden, so dass dort zukünftig die Rettungsdienstschule des Hochsauerlandkreises untergebracht werden kann.

Im Anschluss an die Fertigstellung des Neubaus sind die Bestandsschulgebäude von Schadstoffen zu befreien und - mit Ausnahme des Atriums - anschließend abzureißen.

3. Wesentliche zu erbringende Leistungen

Die Trockenbauarbeiten im Objekt sind unterteilt in die Bereiche Nord (N: Achse 11-18) und Süd (S: Achsen 1-10). Hier sind nur die Leistungen für den Bereich S abgefragt.

- Vorwandinstallationen
- Installationswände und Einfachständerwände
- Rohrverkleidungen
- Akustikabhangdecke mit Holzwolleleichtbauplatten
- Abhangdecken als Rasterfelddecken (akustisch/hygienisch wirksam) mit und ohne Randfries
- Unterdecken mit Holzwolle Mehrschichtplatten
- Akustikbaffeln

Vorlaufende Gewerke:
- Abschluss Rohbau
- TGA-Rohinstallation

Projekt- und Gewerkübersicht

Folgegewerke:

- Estrich
- TGA-Installationen
- Oberboden
- Maler

1. Allgemeine Vorbemerkungen

1.1 Lage der Baustelle

Die Baustelle befindet sich auf einem Grundstück des Hochsauerlandkreises in der Gemeinde Meschede, Gemarkung Meschede Stadt. Auf dem Grundstück des HSK befinden sich neben der Baustelle für den Neubau des Berufskollegs vier Unterrichtsgebäude, (eine Aula), eine Sporthalle und ein Wohnhaus. Die Bestandsgebäude sind miteinander verbunden.

Hinweise zur Anlieferung und Aufstellung von stationären Kranen und Autokranen:
Die Anlieferung und das Aufstellen von stationären Kranen und Autokranen ist durch den Auftragnehmer eigenverantwortlich zu planen und abzustimmen.

1.2 Baustrom und Bauwasser

Zugänge zu Baustrom und Bauwasser sind der entsprechenden Baustelleneinrichtungsplanung zu entnehmen

1.3 Vermutete Kampfmittel

Kampfmittel sind auf dem Grundstück nicht bekannt.

1.4 Ausführung

Die Ausführung der Arbeiten erfolgt entsprechend des Bauablaufs, auch in zeitlich und örtlich getrennten Abschnitten. Bei zeitlich getrennter Durchführung oder Teilleistungen der Leistung, insbesondere bei Leistungen auch geringeren Umfangs in Abhängigkeit anderer Leistungen, kann vom Auftragnehmer kein Anspruch auf zusätzliche Vergütung abgeleitet werden.

1.5 Baufeld / Ortsbesichtigung

Eine Ortsbesichtigung des Geländes vor Angebotsabgabe wird dringend empfohlen, um sich über die örtlichen und sachlichen Gegebenheiten auf dem Baufeld, insbesondere bezüglich Logistik, Baustelleneinrichtung und Bauumfeld und etwa zu erwartende Ausführungser-schwernisse, eingehend zu informieren. Zu diesem Zweck sind auch die Übersichtspläne der Bauphasen zu beachten.

2. Allgemeine Hinweise

Die Baustelleneinrichtung und die für die Bauausführung zur Verfügung stehende Fläche sind vor Ausführungsbeginn mit dem Auftraggeber abzustimmen und zu berücksichtigen.

2.1 Umlagen

Für die Baustelle sind folgende Umlagekosten zu berücksichtigen:

Baustrom:	0,1 %
Bauwasser:	0,1 %
Bauleistungs versicherung:	0,5 %
Projektserver:	0,1 %.

Die Abzüge werden anhand der Brutto-Abrechnungssumme berechnet.

3. Besondere Hinweise

Alle Positionen sind als komplette, in sich abgeschlossene und voll funktionsfähige Leistungen

Allgemeine Vorbemerkungen

anzubieten.

Die Einheitspreise verstehen sich jeweils als Preis für die komplette Leistung in der geforderten Qualität.

Kalkulationshinweise:
Alle Maßnahmen sind vom AN eigenverantwortlich zu überprüfen. Unstimmigkeiten oder Ab-weichungen sowie Bedenken sind gemäß § 3 Abs. 3 VOB/B vor der Bauausführung unverzüg-lich der Bauleitung mitzuteilen.

Übersicht Anlagen

Anlagen ARCHITEKTUR:

1. Ablaufterminplan
2. Sammelmappe Bauphasen
3. Sammelmappe Grundrisse, Schnitte, Ansichten
4. Sammelmappe Deckenspiegel
5. Sammelmappe Übersichtspläne
6. Sammelmappe Details
7. Schallschutznachweis
8. Raumakustische Untersuchung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

01 Titel Vorbereitende Arbeiten

 # BAUSTELLENEINRICHTUNG

Bauseitige Baustelleneinrichtung

Baustelleneinrichtung:

Mit Beginn der Leistungen AN sind folgende Leistungen bauseits abgeschlossen:

- Errichtung einer Baustraße im Süden der Sporthalle, um neben dem Dünnefeldweg eine weitere Abfahrtsmöglichkeit von der Baustelle anzubieten.

- Errichtung eines Bauzauns mit Toren Nord 1, Nord 2 und Süd.

- Baustrom:
  3 x Gruppenverteiler
  6 Abgänge, NH 00-Lastschaltleisten 3-pol,
  Leistung 173 kVA

  9 x Etagen-/Nebenverteiler
  2 CEE-Steckdosen 5/16 A, 400 V
  1 CEE-Steckdose 5/32 A, 400 V
  6 SCHUKO Steckdosen 3/16 A, 230 V
  1 St Abgang
  Leistung 28 kVA

- Bauwasser:
  1 x Hauptverteilung:
  2 St Wasserzapfstellen 1/2"
  8 St Wasserzapfstellen 3/4"

  2 x Nebenverteiler
  2 St Wasserzapfstellen 3/4"
  2 St Wasserzapfstellen 1/2"

- Allgemeine Baubeleuchtung zur Sicherung der Wege

- Container
  WC-Container m/w mit Handwaschbecken

- Bauüberwachung
  Wird im Zuge der Rohbauarbeiten eingerichtet

- Geschotterte Logistikflächen Nord und Süd

- Gerüst Klasse 4, W09 um das Gebäude und in den Innenhöfen

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Mehrbedarf durch den AN ist entweder in der eigenen Baustelleneinrichtung oder als Umlage auf die EPs einzukalkulieren.

Kalkulationshinweis

Die ATV DIN 18299 führt sowohl das "Einrichten und Räumen" (4.1.1) als auch das "Vorhalten der Baustelleneinrichtung einschließlich der Geräte und dergleichen" (4.1.2) als Nebenleistung auf, also als Leistung, "die auch ohne Erwähnung im Vertrag zur vertraglichen Leistung gehören (§2 VOB/B)."

Zur einfacherern Kalkulation fasst die Position 01.001 "Baustelleneinrichtung" alle oben inkludierten Leistungen zusammen (die Kosten müssen also nicht auf andere Einheitspreise umgelegt werden).
Alternativ kann diese Position genutzt werden, um Besonderheiten der Baustelleneinrichtung, die für dieses Bauvorhaben gelten, gesondert auszuweisen.

Hinweis:
Diese Position wird auch bei Eintragung von 0,00 € oder ohne Eintragung (wird wie 0,00 € behandelt) gewertet.
Der AG geht dann davon aus, dass die Kosten in die EPs einkalkuiert worden sind.

Hinweis 2:
Ausgenommen sind nur die ausdrücklich in anderen Positionen aufgeführten Leistungen.

Hinweis 3:
Die im Baustelleneinrichtunsplan eingetragenen Logistikflächen können in Abstimmung mit der Objektüberwachung und unter Berücksichtigung der Folgegewerke (bzw. parallel arbeitender Gewerke) genutzt werden.
Die An- und Abfahrt erfolgt über den Dünnefeldweg.
Eine zusätzliche Abfahrt ist über die bauseitige zur Verfügung gestellte Baustraße südlich der Sporthalle (S) möglich.

Es ist mit erhöhtem Personen- und Verkehrsaufkommen in Stoßzeiten (Schulbeginn, Schulende, Pausenzeiten) zu rechnen. Daraus resultierende Einschränkungen und/oder erforderliche Sicherungsmaßnahmen sind zu berücksichtigen und einzukalkulieren.

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

01.001 **Baustelleneinrichtung, allgemein**

Baustelleneinrichtung, allgemein AN
Komplette Baustelleneinrichtung AN einschließlich aller erforderlichen Geräte, Maschinen, Arbeits-, Schutzmaßnahmen, Container, usw.,
für die gesamte Dauer der Maßnahme vorhalten und nach Abschluss der Arbeiten entfernen.

Hinweis zur Kalkulation:
Insbesondere folgende Leistungen sind einzukalkulieren (oder alternativ auf die EPs umzulegen):

- Hier sind alle Maßnahmen zu kalkulieren, die sich aus den besonderen Bedingungen der Baustelle ergeben und die nicht in gesonderten Positionen erfasst sind.
- Baustellenbeleuchtung für das eigene Gewerk
- Reinigung der privaten und öffentlichen Verkehrsflächen, die im Zuge der Leistungen des AN verschmutzt werden. (regelmäßg: täglich bis wöchentlich oder nach aktuellem Bedarf) inkl. erforderlicher Wasservorhaltung
- Leitungswege/-verlängerungen Bauwasser, Baustrom.
- Kräne (auch Mobilkräne) inkl Herrichtung und Rückbau der notwendigen Aufstellflächen inkl. ggf. erforderlicher Bodenertüchtigungen.
- Anträge und Gebühren für erforderliche Straßensperrungen etc.
- Rückbau aller Maßnahmen

Die Aufzählung ist beispielhaft, erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und ist durch den AN nach Bedarf zu ergänzen und einzukalkulieren.

Hinweis zur Abrechnung:
Die Abrechnung der übergeordneten Baustelleneinrichtung kann bis zum Verhältnis der erbrachten Teilleistung zur Gesamtleistung angefordert werden.

Hinweis zur Kalkulation:
Nur Positionen, die extra ausgewiesen werden, sind nicht in die allgemeine Baustelleneinrichtung einzukalkulieren.

1 psch GP .....

 # PLANUNG

01.002 **Werkstatt- und Montageplanung**

Vor Beginn der Arbeiten ist vom AN eine Werkstatt- und Montageplanung zu erstellen und dem AG vor Ausführung zur Prüfung und Freigabe vorzulegen. Bestandteil der Werkstatt- und Montageplanung des AN sind insbesondere u.a.:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

- Darstellung der maßgeblichen Bauteilanschlüsse
- Darstellung von Deckenspiegel (gem. Vorgabe), Fügeprinzipien Anschlussfugen, Randprofile etc.
- sämtliche Datenblätter und Produktbeschreibungen
- Beibringen von Mustern zur Freigabe durch den AG

Hinweis:
Bereits vorliegende Unterlagen sind lediglich zu prüfen und zu bestätigen.

1 psch GP .....

 # SCHUTZMASSNAHMEN

01.003 **Schutz durch Abkleben, endfertige Oberflächen**

Schutz angrenzender endfertiger Oberflächen durch Abkleben und Abdecken, einschl. abbauen und entsorgen.
Es ist darauf zu achten, dass ein System gewählt wird, bei dem die Abklebung rückstandfrei und ohne Beschädigungen der Oberflächen nach Abschluss der Arbeiten wieder entfernt werden kann.

Hinweis:
Ausführung in Abstimmung mit der Objektüberwachung.

Abrechnung nach Leistungsstand:
- Einbau: 70%
- Rückbau und Entsorgung 30%

500 m2 EP ..... GP .....

Summe Titel 01

Vorbereitende Arbeiten, Netto: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

02 Titel Trockenbau Wandsysteme

Ausführungs- und Kalkulationshinweise

Ausführungshinweise:
Die einzelnen Komponenten jedes Bauelementes sind jeweils im System eines Herstellers anzubieten und auszuführen.
Die Kompatibilität der Systeme untereinander wird vorausgesetzt.

Vorwandinstallationen mit Anschlüssen DN 100 (WC) müssen einen durchgängig freien Installationsraum von >=150 mm bekommen.
Bei gegenüberliegenden Anschlüssen DN 100 ist der durchgängig freie Installationsraum >= 200 mm einzuhalten.
Bei Anschlüssen DN 50 ist der durchgängig freie Installationsraum >= 100 mm einzuhalten.

Der Anschluss an angrenzende Bauteile (Boden, Decken, Wände) ist in den jeweiligen Pos. einzukalkulieren.
Nur Anschlüsse, die gesondert ausgewiesen sind, werden vergütet (z.B. gleitender Deckenanschluss).

Teile der Decken werden als Spannbetonhohldielen ausgeführt.
Hier sind Befestigungen nur mit entsprechenden Bohrschablonen (bauseits gestellt) auszuführen.
Weitere Decken sind als Teilfertigelemente ausgeführt (Filigrandecken).

Außenwände sind als Stahlbetonfertigteilwände, in kleinen Bereichen als Ortbetonwände und Innenwände in Kalksandstein ausgeführt.

Kalkulationshinweise:

Die Raumhöhe von Rohfußboden bis Unterkante Rohdecke liegt bei knapp 3,90 m (EG 3,86 m; 1.OG/2.OG 3,88 m).
Gemäß VOB ist ab 3,50 m eine besondere Leistung abzurechnen. Der Mehraufwand für Arbeiten über 3,5 m (bis ca. 4,0 m) ist in den jeweiligen EPs einzukalkulieren.
Die Ausführung obliegt der Wahl des AN.

In den Treppenhäusern und im Forum/Aula wird bauseits ein Raumgerüst zur Verfügung gestellt.

 # VORWANDINSTALLATIONEN

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.001 **Vorsatzschale, GKBI, 100 mm + Wandabstand 100-200 mm, F0, freistehend**

Vorsatzschale als freistehende Metallständerwand mit Einfachständerwerk und Mineralwolledämmung.

Leistungsbestandteile:
- Metall-Unterkonstruktion
- Mineralwolledämmung
- Beplankung
- Anschluss an angrenzende Bauteile

Zweck:	Wandbekleidung
Vorleistung:	Rohbau
Folgeleistung:	Fliesen, Anstrich
Brandschutz:	F0 (keine Anforderungen)
Beplankung:	GKBI (DIN 18180) H2 (DIN EN 520) 2x 12,5 mm, 1-seitig
Ständerachsabstand:	gemäß Herstellervorgabe
Oberfläche:	Q2
Dämmschichtstärke:	ab 60 mm
Gesamtstärke:	ab 25+75=100 mm zzgl. 100-200 mm Wandabstand
Wandhöhe:	bis ca. 4 m
Einbaubereich:	1
Einbausituation:	Sanitärräume
Konstruktionsart:	wie Knauf W626 oder gleichwertig
Einbauort:	Alle Etagen

80 m2 EP ..... GP .....

 # INSTALLATIONSWÄNDE

02.002 **Doppelständerwerk, GKBI, >155 mm**

Metallständerwand mit Doppelständerwerk, verbindender Querbeplankung und Mineralwolledämmung als Installationswand.

Leistungsbestandteile:
- Metall-Unterkonstruktion
- Mineralwolledämmung
- Beplankung
- Verlaschung
- Anschluss an angrenzende Bauteile

Zweck:	Raumtrennung
Vorleistung:	Rohbau
Folgeleistung:	Fliesen, Anstrich

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Schallschutz:	-
Brandschutz:	F0 (keine Anforderungen)
Beplankung:	GKBI (DIN 18180) H2 (DIN EN 520) 2-mal 12,5 mm, beidseitig
Ständerachsabstand:	gemäß Herstellervorgabe
Oberflächen:	Q2
Dämmschichtstärke:	2x40 mm
Gesamtstärke:	2x (25+50) + 100-200 mm Gesamtstärke = 250-350 mm
Wandhöhe:	bis ca. 4 m
Einbaubereich:	1
Einbausituation:	Sanitärräume
Konstruktionsart:	wie Knauf W116 oder gleichwertig
Einbauort:	Alle Etagen

100 m2 EP ..... GP .....

02.003 **Zulage gleitender Deckenanschluss, ohne opt. Anforderung, F0, Doppelständer**

Zulage (!) für Ausführung eines gleitenden Deckenanschlusses für Doppelständerwände, ohne optische Anforderung, an Stb.-Decke/Spannbetonhohldielen, beispielsweise oberhalb Abhangdecke.

Leistungsbestandteile:
- Plattenstreifen/Riegel
- Befestigungsmittel
- Fugenspachtel
- Anschlussprofil

Zweck:	Rissvermeidung
Beanspruchung:	Durchbiegung Decke ≥ 10 mm
Vorleistung:	Rohbau
Folgeleistung:	Malerarbeiten
Brandschutz:	F0 (keine Anforderungen)
Einbauort:	Alle Etagen

Abrechnungshinweis:
Bei getrennten Ständern wird jede Wandseite einzeln abgerechnet. 1 lfm Wand = 2 lfm gleitender Deckenanschluss

30 m EP ..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

 # EINFACHSTÄNDERWÄNDE

02.004 **Einfachständerwerk, GKB, 150 mm**

Metallständerwand mit Einfachständerwerk und Mineralwolledämmung.

Leistungsbestandteile:
- Metall-Unterkonstruktion
- Mineralwolledämmung
- Beplankung
- Anschluss an angrenzende Bauteile

Zweck:	Raumtrennung
Vorleistung:	Rohbau
Folgeleistung:	Malerarbeiten
Schallschutz:	-
Brandschutz:	-
Beplankung:	GKB (DIN 18180) A (DIN EN 520) 2-mal 12,5 mm, beidseitig
Ständerachsabstand:	gemäß Herstellervorgabe
Oberflächen:	Q2
Dämmschichtstärke:	80 mm
Gesamtstärke:	100 + 2x25 = 150 mm
Wandhöhe:	bis ca. 4 m
Einbaubereich:	2
Einbausituation:	Klassenräume etc.
Konstruktionsart:	wie Knauf W112 oder gleichwertig
Einbauort:	Alle Etagen

350 m2 EP ..... GP .....

02.005 **Einfachständerwerk, GKB, 150 mm, mind 47 dB**

wie vor, jedoch

Schallschutz:	R´w, R ≥ 47 dB (Bauschalldämm-Maß im eingebauten Zustand!)

800 m2 EP ..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.006 **Einfachständerwerk, GKF, 150 mm, mind 47 dB, EI90**

wie vor, jedoch

Schallschutz:	R´w, R ≥ 47 dB (Bauschalldämm-Maß im eingebauten Zustand!)
Brandschutz:	EI90 gem. EN 13501
Beplankung:	GKF (DIN 18180) DF (DIN EN 520)

320 m2 EP ..... GP .....

02.007 **Zulage Beplankung imprägnierte GK-Platte, Einfachständer**

Zulage (!) für die Beplankung mit 2 Lagen imprägnierten GK-Platten (je 12,5 mm).

Einbauort: Sanitärräume (alle Etagen)

Abrechnungshinweis:
Die Zulage wird pro m² doppelter (!) Beplankung abgerechnet.

250 m2 EP ..... GP .....

02.008 **Zulage gleitender Deckenanschluss, ohne opt. Anforderung, F0, Einfachständer**

Zulage (!) für Ausführung eines gleitenden Deckenanschlusses für Einfachständerwände, ohne optische Anforderung, an Stb.-Decke/Spannbetonhohldielen, beispielsweise oberhalb Abhangdecke.

Leistungsbestandteile:
- Plattenstreifen/Riegel
- Befestigungsmittel
- Fugenspachtel
- Anschlussprofil

Zweck:	Rissvermeidung
Beanspruchung:	Durchbiegung Decke ≥ 10 mm
Vorleistung:	Rohbau
Folgeleistung:	Malerarbeiten
Brandschutz:	F0 (keine Anforderungen)
Baustoffklasse:	A gem. DIN 4109

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Schalldämmmaß: -2 dB (bei einem Schalldämmmaß der Grundwand von 62<Rw≤68 dB), bzw. nach Vorgabe Hersteller.

Hinweis:
Die Mindestanforderung an den Schallschutz der Wand-Hauptposition ist zu erfüllen!

200 m EP ..... GP .....

02.009 **Zulage gleitender Deckenanschluss, ohne opt. Anforderung EI90, Einfachständer**

wie vor, jedoch

Brandschutz: EI90 gem. DIN EN 13501
Ausführung gemäß Herstellerangabe

50 m EP ..... GP .....

02.010 **Türöffnung anlegen, in Einfachständerwänden**

Anlegen von Türöffnungen in Trockenbauwänden.

Zweck:	Durchgang
Vorleistung:	TB-Wand
Folgeleistung:	Tür mit Umfassungszarge
Öffnungsbreite:	<= 1,51 m i.L.
Öffnungshöhe:	2,135 m i.L
Wandstärke:	150 mm
Abrechnungshinweis:	U/A-Profile in gesonderter Position.

Einbauort: Alle Etagen

14 St EP ..... GP .....

02.011 **Durchgang anlegen, in Einfachständerwänden**

Anlegen von Durchgängen in Trockenbauwänden.

Zweck:	Durchgang
Vorleistung:	TB-Wand
Folgeleistung:	Laibungsbeplankung (s. gesond. Pos.)
Öffnungsbreite:	<= 1,26 m i.L.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Öffnungshöhe: 2,26 m i.L
Wandstärke: 150 mm
Abrechnungshinweis: U/A-Profile in gesonderter Position.

Einbauort: Alle Etagen

6 St EP ..... GP .....

02.012 **Laibungsbeplankungen, bis 150 mm, mit Kantenschutz**

Laibungsbeplankungen von Durchgängen mit doppelter Beplankung und Kantenschutzschienen.

Leistungsbestandteile:
- Laibungsbeplankung
- Kantenschutzschienen

Zweck: optische Anforderung/Brandschutz
Vorleistung: Rohbau
Folgeleistung: Maler / Fliesen
Beplankung: Qualität wie Wand
Wandstärke: bis 150 mm

40 m EP ..... GP .....

02.013 **freies Wandende, d bis 150 mm**

Herstellen des freien Wandendes einer Trockenbau-Ständerwerkswand.

Leistungsbestandteile:
- Verstärkte UA-Profile
- Stirnseitige 2-lagige Beplankung gem. Wandposition
- Kantenschutzprofile
- Oberfläche wie Wand

Wandstärke: bis 150 mm

Einbauort: Erdgeschoss, Raum H.0.04

10 m EP ..... GP .....

 # ROHRVERKLEIDUNGEN

02.014 **Rohrkasten 2seitig, 2lg GKB, Abwicklung bis 50 cm**

Rohrkasten als 2-seitige Umkleidung von Installationen, Rohren o. ä.

Leistungsbestandteile:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

- Ausstopfen der Zwischenräume vollsatt mit Mineralwolle
- Befestigung mit Metallprofilen an Stahlbeton, Mauerwerk und Trockenbauwandkonstruktion.
- GK-Platten
- Eckschutzschiene an Außenecken
- Anschlüsse an angrenzende Bauteile

Zweck:	Umkleidung von Installationen
Vorleistung:	TGA-Installation/-trassen
Folgeleistung:	Malerarbeiten
Beplankung:	GKB, 2-mal 12,5 mm
Oberflächen:	Q2
Profilgröße:	50 mm
Höhe:	386 - 388 cm
Abwicklung:	40,5 cm 42,5 cm 43 cm 45 cm
Einbausituation:	Wand
Einbauort:	Alle Etagen

Abrechnungshinweis:
Da die Verkleidungen über die gesamte Raumhöhe ausgeführt werden, erfolgt die Abrechnung je St.

20 St EP ..... GP .....

02.015 **Rohrkasten 2seitig, 2lg GKB, Abwicklung bis 100 cm**

wie vor, jedoch

Abwicklung:	59 cm 65 cm

1 St EP ..... GP .....

02.016 **Rohrkasten 2seitig, 2lg GKB, Abwicklung bis 150 cm**

wie vor, jedoch

Abwicklung:	139 cm

1 St EP ..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.017 **Rohrkasten 2seitig, 2lg GKBI, Abwicklung bis 150 cm**

wie vor, jedoch

Beplankung: GKBI, 2-mal 12,5 mm
Abwicklung: 139 cm
Einbauort: Sanitärräume (alle Etagen)

1 St EP ..... GP .....

02.018 **Rohrkasten 3seitig, 2lg GKB, Abwicklung bis 160 cm**

Rohrkasten als 3-seitige Umkleidung von Installationen, Rohren o. ä.

Leistungsbestandteile:
- Ausstopfen der Zwischenräume vollsatt mit Mineralwolle
- Befestigung mit Metallprofilen an Stahlbeton, Mauerwerk und Trockenbauwandkonstruktion.
- GK-Platten
- Eckschutzschiene an Außenecken
- Anschlüsse an angrenzende Bauteile

Zweck: Umkleidung von Installationen
Vorleistung: TGA-Installation/-trassen
Folgeleistung: Malerarbeiten

Beplankung: GKB, 2-mal 12,5 mm
Oberflächen: Q2
Höhe: 386 - 388 cm
Abwicklung: 144 cm
154 cm
160 cm
Einbausituation: Wand

Einbauort: Alle Etagen

Abrechnungshinweis:
Da die Verkleidungen über die gesamte Raumhöhe ausgeführt werden, erfolgt die Abrechnung je Stück.

2 St EP ..... GP .....

02.019 **Rohrkasten 3seitig, 2lg GKF, Abwicklung bis 290 cm, EI90**

wie vor, jedoch

Brandschutz: EI90 (i + o)

Beplankung: GKF bzw. Vorgabe Systemhersteller, bis 2-mal 20 mm

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Abwicklung: 245 cm
290 cm
Einbausituation: Wand
Einbauort: 2.OG
H.2.02

Abrechnungshinweis:
Da die Verkleidungen über die gesamte Raumhöhe ausgeführt werden, erfolgt die Abrechnung je Stück.

1 St EP ..... GP .....

02.020 **Zulage gleitender Deckenanschluss, ohne opt. Anforderung, F0, Rohrkasten**

Zulage (!) für Ausführung eines gleitenden Deckenanschlusses für Rohrkästen, ohne optische Anforderung, an Stb.-Decke/Spannbetonhohldielen, beispielsweise oberhalb der Abhangdecke.

Leistungsbestandteile:
- Plattenstreifen/Riegel
- Befestigungsmittel
- Fugenspachtel
- Anschlussprofil

Zweck: Rissvermeidung
Beanspruchung: Durchbiegung Decke ≥ 10 mm
Vorleistung: Rohbau
Folgeleistung: Malerarbeiten
Brandschutz: F0 (keine Anforderungen)

Einbauort: EG und 1.OG

15 m EP ..... GP .....

 # AUSSPARUNGEN

02.021 **Kabeldurchführung Wände**

Herstellen von Einzelkabeldurchführungen bzw. Einzelkabelauslässen in Trockenbauwandsystemen.

Leistungsbestandteile:
- Kabeldurchführung herstellen

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

- Kabel aus Wandhohlraum durchführen und aufwickeln

Abrechnungshinweis:
Die Abrechnung erfolgt pro Kabelauslass unabhängig von der Beplankungsart bzw. der Anzahl der Beplankungslagen.

75 St EP ..... GP .....

02.022 **Ausschnitt Drückerplatte**

Herstellen von Ausschnitten in doppelter Beplankung für Drückerplatten WC, Urinal, Duscharmatur.

Leistungsbestandteile:
- Anforderung Maße der konkreten Einbauelemente
- Ausschnitt herstellen

Abrechnungshinweis:
Die Abrechnung erfolgt pro Ausschnitt unabhängig von der Beplankungsart bzw. der Anzahl der Beplankungslagen.

Ausschnittgröße: <= 400 cm²

36 St EP ..... GP .....

02.023 **Ausschnitt, bis 50 cm2, rund**

Ausschnitt in Trockenbauwänden für kleinere Installationen/Durchführungen, ohne Anlegen eines Wechsels.

Leistungsbestandteile
- Öffnung anlegen

Zweck: Für kleinere Installationen/Durchführungen
Aussparungsform: rund
Öffnungsgröße: bis 50 cm2 (z. B. DN 50, DN 70)

Abrechnungshinweis:
Die Abrechnung erfolgt pro Ausschnitt unabhängig von der Beplankungsart bzw. der Anzahl der Beplankungslagen.

203 St EP ..... GP .....

02.024 **Ausschnitt, bis 100 cm2, rund**

wie vor, jedoch

Öffnungsgröße: bis 100 cm2 (z. B. DN 100)

27 St EP ..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.025 **Aussparung <=100 cm2, rechteckig**

Aussparung in Trockenbauwänden.
Für kleinere Installationen/Durchführungen inkl. 4-seitig umlaufendem Anlegen von Wechseln in der Laibung.

Leistungsbestandteile:
- Öffnung(en) anlegen
- Wechsel, 4-seitig umlaufend
  Hinweis: Bei getrennten Pfosten sind die Wechsel bis zu den benachbarten Pfosten auszuführen

Zweck: Installationen/Durchführungen
Aussparungsform: rechteckig
Öffnungsgröße: <= 100 cm2 (z. B. 10 x10 cm)

Abrechnungshinweis:
Die Aussparung wird je Wand abgerechnet unabhängig vom Wandtyp, von der Stärke/Anzahl/Typ der Beplankung und unabhängig von einseitiger oder beidseitiger Beplankung.

8 St EP ..... GP .....

02.026 **Aussparung, <=400 cm2, rechteckig**

wie vor, jedoch

Öffnungsgröße: <= 400 cm2 (z. B. 20 x20 cm)

5 St EP ..... GP .....

02.027 **Aussparung, <=900 cm2, rechteckig**

wie vor, jedoch

Öffnungsgröße: <= 900 cm2 (z. B. 30 x30 cm)

96 St EP ..... GP .....

02.028 **Aussparung, <=1.600 cm2, rechteckig**

wie vor, jedoch

Öffnungsgröße: <= 1.600 cm2 (z. B. 40 x40 cm)

47 St EP ..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.029 **Aussparung, <=2.500 cm2, rechteckig**

wie vor, jedoch

Öffnungsgröße: <= 2.500 cm2 (z. B. 50 x50 cm)

7 St EP ..... GP .....

02.030 **Aussparung, <=3.600 cm2, rechteckig**

wie vor, jedoch

Öffnungsgröße: <= 3.600 cm2 (z. B. 60 x 60 cm)

2 St EP ..... GP .....

02.031 **Zulage Laibungsbeplankung für Aussparung > 400 bis <= 2.500 cm2**

Zulage (!) für das Beplanken der Laibung in der Aussparung analog zur Beplankung.

Ziel: Gewährleistung Brandschutzanforderung und Anschluss für bauseitige Brandschutzdurchführung (Kabelbox oder Ähnliches).

Zulage für Öffnungen von >400 cm2 bis <= 2.500 cm2

Ausführung nur in Wänden mit Brandschutzanforderung.
Hinweis: Die Öffnungsgröße ist mit der Beplankung einzuhalten.

27 St EP ..... GP .....

02.032 **Öffnungen schließen, <=100 cm²**

Öffnungen schließen, in Trockenbauwänden.
Anarbeiten an Durchführungen mit bauseitiger Schaumstoffmanschette (oder Ähnlichem).

Leistungsbestandteile:
- Hinterfüllen Hohlraum
- Auffüllen Anschlussbereich mit Spachtelmasse bzw. Unterkonstruktion mit Beplankung mit Übergreifungsversatz im Anschlussbereich analog zur Decklage Wand.
- Verspachtelung der Übergänge zu bestehenden Wänden

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	Größe: <=100 cm²			
	Abrechnungshinweis: Die Öffnung wird je Wandseite abgerechnet (unabhängig von der Stärke/Anzahl/Typ der Beplankung).			
		16 St	EP	GP .....
02.033	**Öffnungen schließen, <=400 cm²** wie vor, jedoch			
	Größe: <= 400 cm²			
		8 St	EP	GP .....
02.034	**Öffnungen schließen, <=900 cm²** wie vor, jedoch			
	Größe: <= 900 cm²			
		146 St	EP	GP .....
02.035	**Öffnungen schließen, <=1.600 cm²** wie vor, jedoch			
	Größe: <= 1.600 cm²			
		66 St	EP	GP .....
02.036	**Öffnungen schließen, <=2.500 cm²** wie vor, jedoch			
	Größe: <= 2.500 cm²			
		10 St	EP	GP .....
02.037	**Öffnungen schließen, <=3.600 cm²** wie vor, jedoch			
	Größe: <= 3.600 cm²			
		4 St	EP	GP .....
	# VERSTÄRKUNGEN			

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.038 **verstärkte U/A-Profile, bis 100 mm**

Verstärkte UA-Profile in GK-Wänden. Einbau frei von Stößen und Auswechselungen, geschosshoch.

Zweck:	Verstärkung der Unterkonstruktion, Aussteifung
Beanspruchung:	Wandlasten, mech. Beanspruchung
Vorleistung:	Trockenbauunterkonstruktion
Folgeleistung:	z. B. Sanitärobjekte, Türen, Trennwände (WC/Urinal)
Profilbreite:	bis 100 mm

Hinweis:
In Installationswänden und Vorsatzschalen, bei denen der lichte Installationsraum einzuhalten ist, sind alternativ UA-Profile mit den Breiten 75 oder 50 mm einzusetzen.
Die Abrechnung erfolgt über diese Position.

720 m EP ..... GP .....

02.039 **Blechtraversen zur Lasteinleitung**

Verstärkungsbleche auf den Metallständern der zuvor beschriebenen Wände und Vorsatzschalen.

Zweck:	Verstärkung der Unterkonstruktion, Aussteifung
Beanspruchung:	Wandlasten
Vorleistung:	Trockenbauunterkonstruktion
Folgeleistung:	Sanitärobjekte, Halterungen, Hängeschränke
Material:	Stahlblech, verzinkt, d = 1 mm
Höhe:	ca. 300 mm
Lastansatz:	1,5 kN/m Wand bei ruhenden Lasten

30 m EP ..... GP .....

02.040 **Blechtraversen zur Lasteinleitung Einzelpunkte**

Verstärkungsbleche auf den Metallständern der zuvor beschriebenen Wände und Vorsatzschalen.

Zweck:	Verstärkung der Unterkonstruktion, Aussteifung
Beanspruchung:	Wandlasten
Vorleistung:	Trockenbauunterkonstruktion
Folgeleistung:	Wandtafeln
Material:	Stahlblech, verzinkt, d = 1 mm

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Länge: 625 mm (Achsmaß)
Höhe: 290 mm
Lastansatz: 1,5 kN/m Wand bei ruhenden Lasten

108 St EP ..... GP .....

02.041 **Holztraversen zur Lasteinleitung**

Mehrschichtholzplatte zur Aufnahme von Wandlasten.

Zweck: Verstärkung Trockenbauwand
Beanspruchung: Wandlasten
Vorleistung: Trockenbauunterkonstruktion
Folgeleistung: Sanitärobjekte, Halterungen, Hängeschränke, Handläufe

Material: Mehrschichtholzplatte, ca. 24 mm mit Stahlblechprofilen
Höhe: ca. 300 mm
Lastansatz: 1,5 kN/m Wand bei ruhenden Lasten
Hinweis: nur für Wände, deren Brandschutzanforderung geringer als "nichtbrennbar" ist

30 m EP ..... GP .....

02.042 **Holztraversen, 1 kN (Beh.-WC)**

Unterkonstruktion für die Aufnahme von Haltebügelgriffen in Behinderten-WCs.

Zweck: Lasteinleitung in die UK von Wänden/Vorsatzschalen
Beanspruchung: Wandlasten
Vorleistung: Trockenbauunterkonstruktion
Folgeleistung: Sanitärobjekte, Halterungen

Punktlast: 1 kN an der Spitze des 1,20 m langen Haltegriffes
Ausführung: horizontale Verbindung aus mehrschichtverleimter Furniersperrholzplatte

Einbauort: Behinderten-WC

Abrechnungshinweis:
Abrechnung je Haltegriff

4 St EP ..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

 # SONSTIGES

02.043 **vorgezogene Erstellung + Beplankung**

Vorgezogene Wanderstellung und Wandbeplankung im Sockelbereich, für den frühzeitigen Einbau von bauseitigen Estrichen u. ä.

Zweck:	Vorleistung für Estrich, TGA
Beplankung:	einseitig oder beidseitig (je nach Wandsystem)
Höhe:	1. Lage ca. 70 cm 2. Lage ca. 30 cm
Abrechnung:	nach lfm Wand
Einbauort:	Vorwandinstallationen, Installationswände, Einfachständerwände und Rohrverkleidungen in allen Etagen

Kalkulations- und Abrechnungshinweis:
Die eigentliche Leistung wird über die Hauptpositionen abgerechnet. Hier ist nur der Mehraufwand für die vorgezogene Erstellung zu kalkulieren. Abrechnung nach lfm Wandstellung unabhängig vom Typ (!).

(Installationswände werden einfach - nicht (!) doppelt abgerechnet).

500 m EP ..... GP .....

02.044 **Zulage Eckschutzschiene an Außenecken**

Zulage (!) für das Anbringen eines Kantenschutzes/einer Eckschutzschiene aus Aluminium an Außenecken, fachgerecht montiert und eingespachtelt.

30 m EP ..... GP .....

02.045 **Zulage für Ausbildung T-Anschluss**

Zulage (!) für die Ausbildung eines T-Anschlusses für ggf. zusätzliche erforderliche Profile, Trennen der Beplankung und Ausbildung von Innenecken.

Kalkulations- und Abrechnungshinweis:
Diese Position kommt nur bei Trockenbauwänden mit Brandschutz- und/oder Schallschutzanforderung zur Anwendung.

70 m EP ..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.046 **Revisionsklappe, Standard, 2lg, 40 x 40 cm**

Revisionsklappe in zweilagiger Standardausführung.

Leistungsbestandteile:
- Öffnung erstellen
- Deckenrahmen
- Klappenrahmen
- Gipskarton-Einlage
- Verspachtelung

Zweck:	Revisionsöffnung TGA
Brandschutz:	F0 (keine Anforderungen)
Einbau in:	Trockenbauwandsystem
Beplankung:	2-lg., wie Hauptbauteil
Oberfläche:	wie Hauptbauteil
Größe:	40 x 40 cm
Beschlag:	Vierkantverriegelung mit Schlüssel

5 St EP ..... GP .....

02.047 **Minderpreis Q1 anstelle Q2**

Minderpreis für die fliesenfertige Verspachtelung in Qualität Q1 anstelle Q2.

Zweck:	Verspachtelung unter Fliesen-/Plattenbelägen
Abrechnung:	je m2 Wandseite

Hinweis:
Ein Minderpreis muss mit einem Minus "-" eingetragen werden!

300 m2 EP ..... GP .....

02.048 **Mehrpreis Q3 anstelle Q2**

Mehrpreis für die Ausführung von Trockenbauwänden, Abhangdecken, Vorsatzschale etc. in Qualität Q3 statt Q2.

Zweck:	höhere Oberflächenanforderung in ausgewiesenen Bereichen.
Ausführung	nur in Abstimmung und auf Anweisung der Objektüberwachung.
Abrechnung:	je m2 Wandseite

250 m2 EP ..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
02.049	**Zulage für Kleinflächen Wände <5 m2** Zulage (!) für die Ausführung der beschriebenen Trockenbau-Wandsysteme (Einfachständer-, Doppelständer- und Vorwandinstallationssysteme) bei Kleinflächen unter 5,00 m2. Einschließlich des erhöhten Aufwands für Zuschnitt, Montage und Befestigung. Abrechnungshinweis: Da es sich um eine Zulageposition handelt, wird diese nach Fläche m² abgerechnet	**25 m2**	EP	GP .....

Summe Titel 02

Trockenbau Wandsysteme, Netto: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

03 Titel Trockenbau Deckensysteme

Ausführungs- und Kalkulationshinweise

Ausführungshinweis:
Die einzelnen Komponenten jedes Bauelementes sind jeweils im System eines Herstellers anzubieten und auszuführen.
Die Kompatibilität der Systeme untereinander wird vorausgesetzt.

Akustikabhangdecken:
Das Konzept zur Raumakustik ist zu beachten.

Teile der Decken werden als Spannbetonhohldielen ausgeführt.
Hier sind Befestigungen nur mit entsprechenden Bohrschablonen (bauseits gestellt) auszuführen.
Weitere Decken sind als Teilfertigelemente ausgeführt (Filigrandecken).

Außenwände sind als Stahlbetonfertigteilwände, in kleinen Bereichen als Ortbetonwände und Innenwände in Kalksandstein ausgeführt.

Kalkulationshinweise:

Die Raumhöhe von Rohfußboden bis Unterkante Rohdecke liegt bei knapp 3,90 m (EG 3,86 m; 1.OG/2.OG 3,88 m).
Gemäß VOB ist ab 3,50 m eine besondere Leistung abzurechnen. Der Mehraufwand für Arbeiten über 3,50 m (bis ca. 4,00 m) ist in den jeweiligen EPs einzukalkulieren.
Die Ausführung obliegt der Wahl des AN.

In den Treppenhäusern und im Forum/Aula wird bauseits ein Raumgerüst zur Verfügung gestellt.

 # HOLZWOLLELEICHTBAUPLATTENDECKE A1

03.001 **Akustikdecke, HWL 1x25 mm**

Deckenbekleidung aus Holzwolle-Akustikplatten inkl. Wandanschluss.

Leistungsbestandteile:
- Metall-Unterkonstruktion
- Beplankung
- Anschluss an angrenzende Bauteile

Zweck:	Verbesserung Raumakustik
Vorleistung:	Rohbau
Folgeleistung:	endfertig

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Brandschutz:	F0 (keine Anforderungen)
Plattenmaterial:	Holzwolle-Akustikplatten *nach DIN EN 13168, 1lg., magnesitgebunden
Befestigung:	geschraubt (einheitliches Schraubbild auf allen Platten) auf Metallprofile CD 60/27/06 (Grund- und Tragprofil), UD 28/27/06 (Wandprofil)
Abhanghöhe:	bis 70 cm
Plattendicke:	25 mm
Plattenformat:	1.200x600 mm und 600x600 mm
Baustoffklasse:	A2-s1, d0 nach DIN EN 13501-1
Schallabsorptionsgrad:	αw: >= 0,65 (ohne Akustikauflage)
Oberfläche:	charakteristische Textur der Holzwolle, Faserbreite 1 mm, umlaufend gefaste Kante, sichtbare Befestigungen (z.B. Schraubköpfe) analog farbig getupft
Farbton:	Farbton RAL nach Wahl AG
Kantenausführung:	gefast Hinweis: Das Fasen von Schnittkanten analog zur werkseitigen Ausführung und das farbliche Nacharbeiten der Kante im Farbton der Platte ist einzukalkulieren.
Dämmung:	-
Raumhöhe:	ca. 4 m
Einbauort:	EG: H.0.24 Raum Bistro / Café, H.0.33 Hotelrestaurant Flure in allen Etagen

Hinweis:
Ausführung gemäß Plan Deckenspiegel.
Auf die Ausrichtung der Unterkonstruktion gemäß Deckenspiegel ist zu achten (Revisionsmöglichkeiten!)

Leitfabrikat (oder gleichwertig):
Heradesign Superfine, 25mm

Gewähltes Produkt/gewählte Ausführung:

'_____'

(Vom Bieter einzutragen!
Erfolgt keine Eintragung, gilt das Leitfabrikat.)

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

2.200 m2 EP ..... GP .....

03.002 **Zulage Wandanschluss, Schattenfuge, 10 mm, offen**

Zulage für Wandanschluss mit offener Schattenfuge (10 mm freie Fugenbreite, freier Querschnitt).

Leistungsbestandteile:
- Sichtschutzwinkel
- Kantenschutzprofil

Zweck:	Abluftspalt für Lüftungsanlage
Vorleistung:	Akustikabhangdecke
Folgeleistung:	endfertig
Einbauort:	Flure (in allen Etagen)

1.200 m EP ..... GP .....

03.003 **Revisionsklappe, Standard, 1lg, 40 x 40 cm**

Revisionsklappe in einlagiger (25 mm!) Standardausführung.

Leistungsbestandteile:
- Öffnung erstellen
- Deckenrahmen
- Klappenrahmen
- Wechsel/Verstärkungen gemäß Herstellervorgabe
- HWL-Einlage

Zweck:	Revisionsöffnung TGA
Brandschutz:	F0 (keine Anforderungen)
Einbau in:	Decke
Beplankung:	1-lg., wie Hauptbauteil (25 mm)
Oberfläche:	wie Hauptbauteil
Größe:	40 x 40 cm
Beschlag:	Federbeschlag, klappbar, mit Sicherungsseil

120 St EP ..... GP .....

 # UNTERDECKE A2

03.004 **Holzwolle Mehrschichtplatten mit Steinwollekern, zweischichtig**

Deckenbekleidung aus zweischichtiger, weißzementgebundener Holzwolle-Mehrschichtplatte mit Steinwollekern.

Leistungsbestandteile:
- Montage Platten an Rohdecke

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

– Anschluss an angrenzende Bauteile

Zweck:	Verbesserung Raumakustik
Vorleistung:	Rohbau
Folgeleistung:	endfertig
Brandschutz:	F0 (keine Anforderungen)
Plattenmaterial:	Holzwolle, Steinwolle
Befestigung:	geschraubt mit Betonschrauben, direkt unter die Decke. Abstand der Befestigungsmittel von der Stirnkante beträgt 150 mm und 300 mm von der Längskante (bei vollständiger Platte) Andernfalls sind diese analog auszumitteln
Abhanghöhe:	direkt unter der Decke
Plattendicke:	100 mm
Plattenformat:	1.000x600 mm
Baustoffklasse:	A2-s1, d0 nach DIN EN 13501-1
Schallabsorptionsgrad:	αw 1,00
Oberfläche:	Sichtfläche Holzwolle im Naturton, Faserbreite 1 mm, umlaufend gefaste Kante, sichtbare Befestigungen
Farbton:	Naturton
Kantenausführung:	gefast
Dämmung:	-
Raumhöhe:	ca. 4 m
Einbauort:	EG: Holzwerkstätte

Hinweis:
Ausführung gemäß Plan Deckenspiegel.

Produkt der Planung (oder gleichwertig):
Tektalan A2-Smarttec 1.0
Gewähltes Produkt/gewählte Ausführung:

'_____'

(Vom Bieter einzutragen!
Erfolgt keine Eintragung, gilt das Produkt der Planung.)

600 m2 EP ..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.005 **Anpassarbeiten an Durchführungen Mehrschichtplatte**

Für technische Anlagen unter der Decke werden vorab Unterkonstruktionen montiert.
In diesen Bereichen sind die Dämmplatten auszusparen und auszuklinken (bis ca. 20x20 cm bzw. DN 200) und an die Durchführung anzupassen.

50 St EP ..... GP .....

03.006 **Aussparungen für Langfeldleuchten, Mehrschichtplatte**

Im Bereich der Tore sind in den Mehrschichtplatten Aussparungen für die Montage der Langfeldleuchten vorzusehen.

Abmessungen der Aussparungen (entsprechend der Leuchtenabmessungen): ca. 130 × 15 cm

Einbauort: Erdgeschoss, R H.0.15, H.0.12, H.10a, H.0.09

4 St EP ..... GP .....

 # RASTERFELDDECKE B1, C1

03.007 **Abgehängte MF-Decke, sichtbare UK, akustisch wirksam**

Abgehängte Mineralfaser-Rasterdecke mit einer sichtbaren Metallunterkonstruktion und stumpfer Kante.

Leistungsbestandteile:
- sichtbare Metallunterkonstruktion mit stumpfer Kante
- Mineralfaserplatten
- Passelemente, Wandanschluss

Zweck:	Bekleidung Decke
Vorleistung:	Rohbau
Folgeleistung:	endfertig
Brandschutz:	F0 (keine Anforderungen)
Einlegeplatten:	Mineralfaserplatte, vlieskaschiert nach DIN EN 13964
Befestigung / Unterkonstruktion:	aus verzinktem Stahlblechprofil, Sichtseiten weiß beschichtet
Abhanghöhe:	bis 70 cm
Plattendicke:	20 mm
Plattenformat:	625x625 mm
Baustoffklasse:	A1-s1,d0 nach DIN EN 13501-1
Schallabsorptionsgrad:	αw 1,00
Oberflächen:	glatt

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Farbton: weiß
Kantenausführung: stumpf, scharfkantig, für aufgelegte Plattenmontage
Dämmung: -
Raumhöhe: ca. 4 m

Einbauort: Alle Etagen

Hinweis:
Ausführung gemäß Plan Deckenspiegel.

Produkt der Planung (oder gleichwertig):
Rockfon Tropic, 20 mm

Gewähltes Produkt/gewählte Ausführung:

'_____'

(Vom Bieter einzutragen!
Erfolgt keine Eintragung, gilt das Produkt der Planung.)

3.600 m2 EP ..... GP .....

03.008 **Abgehängte MF-Decke, sichtbare UK, akustisch wirksam, Hygiene**

wie vor, jedoch

Zweck: Bekleidung Decke mit hygienischen Anforderungen
Schallabsorptionsgrad: αw 1,00
Feuchtigkeits-beständigkeit: bis 100% RH
Chemische Beständigkeit EN 12720: Klasse 5 für übliche Reinigungs- und Desinfektionsmittel
Nassabriebsklasse: Klasse 5
bakteriologischen Reinheitsklasse: M1

Einbauort: EG (Küchenbereiche)

Hinweis:
Ausführung gemäß Plan Deckenspiegel.

Produkt der Planung (oder gleichwertig):
Rockfon CleanSpace Pure, 20 mm

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Gewähltes Produkt/gewählte Ausführung:

'_____'

(Vom Bieter einzutragen!
Erfolgt keine Eintragung, gilt das Produkt der Planung.)

50 m2 EP ..... GP .....

03.009 **Abgehängte MF-Decke, sichtbare UK**

wie vor, jedoch

ohne akustische und hygienische Anforderung

Einbauort: Alle Etagen:
Lager, Lehrmittel, Umkleide,
WC-Bereiche

Hinweis:
Ausführung gemäß Plan Deckenspiegel.

Gewähltes Produkt/gewählte Ausführung:

'_____'

(Vom Bieter einzutragen!)

500 m2 EP ..... GP .....

03.010 **Zulage GK-Fries, GKB, 1x12,5mm, B bis 60 cm**

Zulage (!) für die Randausbildung mit Gipskarton-Fries inkl. Anpassarbeiten an aufgehende Bauteile.

Einbau gem. Deckenspiegel.

Leistungsbestandteile:
- ggf. ergänzende Metall-Unterkonstruktion
- einlagige, einseitige Beplankung mit Gipskarton-Bauplatten
- Wandanschluss

Zweck: optische Zwecke, Keine Anschnitte bei der Rasterfelddecke.
Vorleistung: abgehängte MF-Decke
Folgeleistung: Malerarbeiten

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Brandschutz: F0 (keine Anforderungen)
Friesbreite: bis 60 cm
Beplankung: GKB, 1 x 12,5 mm
Oberfläche: Q2

Einbauort: Alle Etagen

2.350 m EP ..... GP .....

03.011 **Zulage GK-Fries, GKB, 1x 12,5 mm, B von 60 bis 120 cm**

wie vor, jedoch

Zulage (!) zum regulären GK-Fries für extrabreite Friesausbildung.

Friesbreite: über 60 bis 120 cm

Kalkulationshinweis:
Der gesamte Fries wird über die vorherige Position (Pos. 03.010) abgerechnet. Über diese Zulage werden ausschließlich die Friesanteile mit einer Breite von über 60 cm abgerechnet.

50 m EP ..... GP .....

03.012 **Anpassarbeiten an Durchführungen Rasterfelddecke**

In einzelnen Räumen (z.B. Chemie) werden vorab Unterkonstruktionen für Einbauelemente unter der Decke montiert.

In diesen Bereichen sind die Rasterfelddecken auszusparen (bis ca. 20x20 cm bzw DN 200) und an die Durchführung anzupassen inkl. ggf. erforderlicher Wechsel.

50 St EP ..... GP .....

 # BAFFELN D1

03.013 **Baffel-System, 1200x300x50 (4F)**

Akustisch wirksames Baffel System bestehend aus einer 50 mm dicken Steinwolleplatte mit Vlies, Kanten 4-seitig mit einem, pulverbeschichtenen Rahmen gefasst.

Leistungsbestandteile:
- Metall-Unterkonstruktion
- Montage Baffeln

Zweck: Verbesserung Raumakustik
Vorleistung: Rohbau
Folgeleistung: endfertig

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Brandschutz:	F0 (keine Anforderungen)
Plattenmaterial:	Steinwolleplatten
Befestigung:	Montage in Führungsschienen
Abhanghöhe:	ca. 34 cm
Plattendicke:	50 mm
Plattenformat:	1.200x300 mm
Baustoffklasse:	A2-s1, d0 nach DIN EN 13501-1
Schallabsorptionsgrad:	αw 0,7
Oberfläche:	Glattes Mineralvlies
Farbton:	Farbton nach Wahl AG aus Herstellerfarbtabelle
Kantenausführung:	4 seitig eingefasst mit farblich pulverbeschichteten Rahmen
Dämmung:	-
Raumhöhe:	ca. 8 m
Einbauort:	H.0.25 Forum / Aula

Hinweis:
Ausführung gemäß Plan Deckenspiegel.

Produkt der Planung (oder gleichwertig):
Rockfon (System) Universal Baffel

Gewähltes Produkt/gewählte Ausführung:

'_____'

(Vom Bieter einzutragen!
Erfolgt keine Eintragung, gilt das Produkt der Planung)

690 Stk EP ..... GP .....

03.014 **Rollgerüst, H=6,00 m, B=0,70 m**

Fahrbare Arbeitsbühne (Rollgerüst) nach DIN EN 1004, bestehend aus zwei Leiterrahmen mit Rollen, feststellbar, mit einer Arbeitsplattform und vier Umwehrungen, liefern, vorhalten und abbauen, Gebrauchsüberlassung nach gesonderter Position abzurechnen.

Leistungsbestandteile:
- Anfahrt
- Vorhaltung (Dauer Baffelmontage)
- Abfahrt

Zweck:	Höhenzugang
Beanspruchung:	Personen

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Lastklasse: 3 (2 kN/m2) gem. DIN EN 12811-1
Länge: 2,50 m
Breite: 0,70 m
Arbeitsebene: 6,00 m
Material: Alu

1 St EP ..... GP .....

 # AUSSPARUNGEN

03.015 **Kabeldurchführung Decken**

Herstellen von Einzelkabeldurchführungen bzw. Einzelkabelauslässen in GK-Decken, Holzwolleleichtbau- und Mehrschichtplatten, Mineralfaserdecken etc.

Leistungsbestandteile:
- Kabeldurchführung herstellen
- Kabel aus Deckenhohlraum durchführen und aufwickeln

Kalkulationshinweis:
Die Abrechnung erfolgt pro Kabelauslass unabhängig von der Beplankungsart bzw. der Anzahl der Beplankungslagen.

Hinweis:
Lage der Ausschnitte nach Angabe Deckenspiegel.

375 St EP ..... GP .....

03.016 **Ausschnitt, rund, Ø<=5 cm**

Runder Ausschnitt in GK-Decken, Holzwolleleichtbau- und Mehrschichtplatten, Mineralfaserdecken etc.
mit einem Durchmesser bis 5 cm herstellen

Leistungsbestandteile:
- Herstellung Ausschnitt
- Verstärkung Ausschnitt (Wechselprofile und zusätzliche Abhänger nach System und Erfordernis).

Zweck: Einbauteile TGA
Beanspruchung: < 6kg
Durchmesser: <= 5 cm
Form: rund

Hinweis:
Lage der Ausschnitte nach Angabe Deckenspiegel.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Kalkulationshinweis:
Die Abrechnung erfolgt pro Ausschnitt unabhängig von der Beplankungsart bzw. der Anzahl der Beplankungslagen.

48 St EP ..... GP .....

03.017 **Ausschnitt, rund, Ø<=10 cm**

wie vor, jedoch

Durchmesser: <= 10 cm

390 St EP ..... GP .....

03.018 **Ausschnitt, rund, Ø<=15 cm**

wie vor, jedoch

Durchmesser: <= 15 cm

70 St EP ..... GP .....

03.019 **Ausschnitt, rund, Ø<=25 cm**

wie vor, jedoch

Durchmesser: <= 25 cm

157 St EP ..... GP .....

03.020 **Ausschnitt, rund, Ø<=45 cm**

wie vor, jedoch

Durchmesser: <= 45 cm

68 St EP ..... GP .....

03.021 **Ausschnitt, rechteckig, <= 100 cm²**

Rechteckige Ausschnitte in GK-Decken, Holzwolleleichtbau- und Mehrschichtplatten, Mineralfaserdecken etc. mit einer Öffnungsgröße bis 100 cm2 herstellen.

Leistungsbestandteile:
- Herstellen Ausschnitts

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

– Verstärkung Ausschnitt (Wechselprofile und zusätzliche Abhänger nach System und Erfordernis).

Zweck: Installationen/Einbauelemente TGA
Form: rechteckig
Öffnungsgröße: <= 100 cm2 (z. B. 10 x 10 cm)

Hinweis:
Ausführung gemäß Plan Deckenspiegel.

Kalkulationshinweis:
Die Abrechnung erfolgt pro Ausschnitt unabhängig von der Beplankungsart bzw. der Anzahl der Beplankungslagen.

10 St EP ..... GP .....

03.022 **Ausschnitt, rechteckig, <= 400 cm²**

wie vor, jedoch

.

Öffnungsgröße: <= 400 cm2

40 St EP ..... GP .....

03.023 **Ausschnitt, rechteckig, <= 900 cm²**

wie vor, jedoch

Öffnungsgröße: <= 900 cm2

10 St EP ..... GP .....

03.024 **Öffnungen schließen <= 100 cm²**

Öffnungen schließen in GK-Decken.
Anarbeiten an Durchführungen mit bauseitiger Schaumstoffmanschette (oder Ähnlichem)

Leistungsbestandteile:
– Hinterlegen Hohlraum
– Auffüllen Anschlussbereich mit Spachtelmasse oder Plattenmaterial
– Verspachtelung der Übergänge zu bestehenden Flächen

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Größe: <= 100 cm2

Abrechnungshinweis:
Die Öffnung wird einfach abgerechnet (unabhängig von der Stärke/Anzahl der Beplankung).

10 St EP ..... GP .....

03.025 **Öffnungen schließen <= 400 cm²**

wie vor, jedoch

Größe: <= 400 cm2

10 St EP ..... GP .....

03.026 **Öffnungen schließen <= 900 cm²**

wie vor, jedoch

Größe: <= 900 cm2

10 St EP ..... GP .....

 # VERSTÄRKUNGEN

03.027 **Verstärkung Abhangdeckenkonstruktionen**

Verstärkung der vorgenannten Abhangdeckenkonstruktion zur Aufnahme und vollständigen Weiterleitung von Einzellasten an die Unterkonstruktion und/oder Rohdecke.

Zweck:	Aufnahme/Weiterleitung Einzellasten an Unterkonstruktion/Rohdecke
Beanspruchung:	haustechnische Einbauten und Abhängungen auch im Zusammenhang mit Durchbrüchen z. B. Leuchten, Lautsprecher u. ä.
Vorleistung:	Unterkonstruktion Abhangdecke
Folgeleistung:	Malerarbeiten
Einzellast:	über 6-20 kg

Abrechnungshinweis:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Diese Position kommt nur zur Abrechnung bei der Aufnahme von Einzellasten durch Einbauten oder Anbauten. Systembedingte Verstärkungen (Wechselprofile und zusätzliche Abhänger) - beim Erstellen von Öffnungen - müssen über die jeweiligen Ausschnittpositionen abgerechnet werden.

10 St EP ..... GP .....

 # ABKOFFERUNGEN

03.028 **BS-Verkleidung, Träger, 3seitig, F90 (i <> o)**

Brandschutzverkleidung an Stahlträgern dreiseitig in feuerbeständiger Ausführung mit Anforderung Brandschutz von innen nach außen und von außen nach innen.

Leistungsbestandteile
- Metallunterkonstruktion (nach Herstellervorgabe)
- Brandschutzbekleidung
  3-seitig und stirnseitig (nach Herstellervorgabe)
- Mineralwolle (nach Herstellervorgabe)
- Kantenschutzprofile (nach Herstellervorgabe)
- Spachtelung (nach Herstellervorgabe)

Zweck:	Brandschutz
Vorleistung (baus.):	Stahlträger unter Rohdecke
Folgeleistung:	endfertig
Brandschutz:	F90 (i <> o), gem. DIN EN 13501
Baustoffklasse:	A gem. DIN 4109
Beplankung:	Brandschutzplatten nach Systemvorgabe
Plattendicke, Anzahl Lagen:	nach Herstellervorgabe
Dämmung:	nach Herstellervorgabe
Oberfläche:	Q1-Spachtelung, gem. Zulassung
Trägertyp:	HEA 140
Zu schützende Trägerlänge:	130 cm
Einbauort:	1.Obergeschoss, Raum H.1.VF1 Flur

1 St EP ..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.029 **Rohrkasten 2seitig, 2lg GKBI, Abwicklung 50 cm**

Rohrkasten als 2-seitige Umkleidung von Installationen, Rohren o. ä.

Leistungsbestandteile:
- Ausstopfen der Zwischenräume vollsatt mit Mineralwolle
- Befestigung mit Metallprofilen
- GK-Platten

Zweck:	Umkleidung von Installationen
Vorleistung:	TGA-Installation/-trassen
Folgeleistung:	Malerarbeiten
Beplankung:	GKBI, 2-mal 12,5 mm
Oberflächen:	Q2
Abwicklung:	ca. 50 cm
Einbausituation:	Decken-/Wandixel
Einbauort:	Alle Etagen

20 m EP ..... GP .....

03.030 **Rohrkasten 3seitig, 2lg GKBI, Abwicklung 75 cm**

Rohrkasten als 3-seitige Umkleidung von Installationen, Rohren o. ä.

Leistungsbestandteile:
- Ausstopfen der Zwischenräume vollsatt mit Mineralwolle
- Befestigung mit Metallprofilen
- GK-Platten

Zweck:	Umkleidung von Installationen
Vorleistung:	TGA-Installation/-trassen
Folgeleistung:	Malerarbeiten
Beplankung:	GKBI, 2-mal 12,5 mm
Oberflächen:	Q2
Abwicklung:	ca. 75 cm
Einbausituation:	Decken-/Wandixel
Einbauort:	Alle Etagen

20 m EP ..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
	# SONSTIGES			
03.031	**Zulage Befestigung an Spannbetonhohldielen** Zulage (!) zu sämtlichen vorbeschriebenen Abhangdecken für die Befestigung der Unterkonstruktion an vorhandenen Spannbetonhohldielen, einschließlich aller hierdurch bedingten Mehraufwendungen gegenüber einer Befestigung an einer üblichen Massivdecke. Die Befestigung ist ausschließlich unter Verwendung der bauseits gestellten Bohrschablonen auszuführen. Abrechnungshinweis: Abrechnung je m² ausgeführte Abhangdecke.	**3.650 m2**	EP	GP .....
03.032	**Zulage für Kleinflächen Decken <5 m2** Zulage (!) für die Ausführung der beschriebenen Trockenbau-Deckensysteme bei Kleinflächen unter 5,00 m2. Einschließlich des erhöhten Aufwands für Zuschnitt, Montage und Befestigung. Abrechnungshinweis: Da es sich um eine Zulageposition handelt, wird diese nach Fläche m² abgerechnet	**50 m2**	EP	GP .....

Summe Titel 03

Trockenbau Deckensysteme, Netto: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

04 Titel Stundenlohnarbeiten, Sonstiges

04.001 **Führung Bautagebücher**

Es ist arbeitstäglich ein Bautagebuch zu führen.
Folgende Inhalte müssen mindestens dokumentiert werden:

- Objektbezeichnung
- Datum
- Wettersituation
- Baufortschritt: Angabe der ausgeführten Leistungen
- Tätige Gewerke/Anzahl Mitarbeiter
- Tätige Nachunternehmen/Anzahl Mitarbeiter
- Anwesende Ingenieure, Fachingenieure, Prüfer oder sonstige Baubeteiligte
- eingesetzte Baugeräte/-maschinen mit Einsatzzeiten
- Verwendete Baustoffe mit Mengenangaben
- Anweisungen/Ergebnisse von Besprechungen sowie Namen und Unterschriften der Beteiligten
- Fotos von Leistungen, die später nicht/schwierig zugänglich sind
- Dokumentation von Prüfergebnissen, Prüfzeugnisse

1 psch GP .....

04.002 **Dokumentations-/Revisionsunterlagen**

Dokumentations-/Revisionsunterlagen über alle vom AN tatsächlich ausgeführten Leistungen in folgendem Mindestumfang:

- Werkstatt- und Montageplanung
- Berechnungen und Nachweise
- Zulassungen und Prüfzeugnisse
- Datenblätter
- Errichterbescheinigungen
- Pflege- und Wartungsanleitungen
- Farb- und Designdokumentation mit vollständiger Herstellerartikel- und Farbbezeichnung für alle sichtbar verbleibenden Produkte und Oberflächen

Die Dokumentations-/Revisionsunterlagen sind vor der Ausführung der Bauleistung vom AN zu erstellen und dem AG rechtzeitig vor Baubeginn zu übergeben, damit die Schnittstellen zu den Leistungen anderer Gewerke in Abstimmung auf die Einbaubedingungen aller Baustoffe und -produkte erfolgen kann.

Die Dokumentation ist vom AN über die Dauer der Bauzeit entsprechend fortzuschreiben und gem. Vertrag zu übergeben (spätestens 14 Tage vor Abnahme in der aktuellsten Fassung, digital als sortierte pdf-Sammelmappe).

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Hinweise:
Abschlagsrechnungen über 80% des Auftragsvolumens und die Schlussrechnung werden erst nach Einreichung der vollständigen Dokumentationsunterlagen bearbeitet.

Abrechnung nach Leistungsstand:
- Zusammenstellung vor Baubeginn: 70 %
- Aktualisierung nach Ausführung: 30 %

Kalkulationshinweis:
Die Kosten für die Dokumentations- und Revisionsunterlagen können hier summiert werden oder in die EPs einkalkuliert werden. Wird diese Position auf 0,00 € gesetzt, geht der AG davon aus, dass die Planung in den EPs berücksichtigt worden ist.

1 psch GP .....

 # ARBEITEN AUF BESONDERE ANORDNUNG

Nachfolgende Positionen werden nur auf besondere Anordnung der Objektüberwachung ausgeführt.

04.003 **Stundensatz Facharbeiter**

Stundenlohnarbeiten für Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Vorarbeiter und jeweils Gleichgestellte. Leistung nach besonderer Anordnung des Auftraggebers. Nachweis und Anmeldung gemäß VOB/B.

100 h EP ..... GP .....

04.004 **Stundensatz Werker/Helfer**

Stundenlohnarbeiten für Werker, Fachwerker und jeweils Gleichgestellte. Leistung nach besonderer Anordnung des Auftraggebers. Nachweis und Anmeldung gemäß VOB/B.

100 h EP ..... GP .....

Summe Titel 04

Stundenlohnarbeiten, Sonstiges, Netto: .....

LVZ - Zusammenfassung

H351 LV Trockenbau (Süd)

Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
01	**Titel**	**Vorbereitende Arbeiten**	7	**.....**
02	**Titel**	**Trockenbau Wandsysteme**	11	**.....**
03	**Titel**	**Trockenbau Deckensysteme**	30	**.....**
04	**Titel**	**Stundenlohnarbeiten, Sonstiges**	46	**.....**

Summe LV H351 Trockenbau (Süd)

Angebotssumme, Netto:	EUR	.....
zzgl. MwSt. (19,0 %):	EUR	.....
Angebotssumme, Brutto:	EUR	**.....**